



© Romana Fürnkranz

Der Schlossbergplatz mit der Pfarrkirche zum hl. Valentin bildet den Mittelpunkt des historischen Ortskerns von Großrußbach. Die ehemalige Wehrkirche aus dem 11. Jahrhundert ist erhöht positioniert und musste daher über einen steilen Stiegenaufgang erschlossen werden. Sowohl Stiegenaufgang, Mauer, Zufahrt und der gesamte Platz waren über die Jahre baufällig geworden und sollten neu gestaltet werden.

Bei dem von der Bevölkerung aus zwei Vorschlägen ausgewählten Konzept haben Barrierefreiheit und Platz für die Gemeinschaft hohe Priorität. Der Gedanke des „Mittelpunkts und Miteinanders“ wird durch ein sphärisches Netz aus Granit und Porphyr unterstrichen, das sich über den gesamten Platz spannt und die Menschen in die Kirche führt, wo der Altar den Mittelpunkt bildet. Das Netz schützt, verbindet und transportiert. Die Kreuzungspunkte wurden digital vor Ort eingemessen. Keine Raute im Netz gleicht der anderen. Im Netz verteilt, findet man auch sogenannte „Widmungstafeln“ mit den Namen einiger der Spender:innen, die dieses Projekt unterstützt haben.

Der neue Stiegenaufgang verläuft nun in einem Bogen direkt auf die Mittelachse der Kirche zu und wurde mit seinen Naturstufen farblich dem unverputzten Bruchsteinmauerwerk der Kirche angepasst. Ein barrierefreier Zugang ist über die neue Zufahrt gewährleistet.

Der bestehende Asphaltbelag wurde rückgebaut und durch einen versickerungsoffenen Belag mit regionalem Granit sowie wiederverwendetem Kleinsteinpflaster neu gestaltet.

Als kommunikativer Ort eignet sich der neue Platz auch für private und öffentliche Veranstaltungen wie Theateraufführungen oder Hochzeiten. Dafür wurde die Fläche vor der Mariengrotte in Form einer Bühne gestaltet und mit versickerungsoffenem Belag versehen. (Text: Architekten, bearbeitet)

Neugestaltung Schlossbergplatz Großrußbach

Schlossbergstraße 11
2114 Großrußbach, Österreich

ARCHITEKTUR

A quadrat

BAUHERRSCHAFT

Marktgemeinde Großrußbach

TRAGWERKSPLANUNG

Walter Schoderbeck

FERTIGSTELLUNG

2019

SAMMLUNG

**ORTE architekturnetzwerk
niederösterreich**

PUBLIKATIONSdatum

4. Juni 2025



© Florian Biber



© Florian Biber



© Florian Biber

**Neugestaltung Schlossbergplatz
Großrußbach**

DATENBLATT

Architektur: A quadrat (Andreas Pachner, Jürgen Heiß)
Mitarbeit Architektur: Andreas Pachner, Maximilian Frank
Bauherrschaft: Marktgemeinde Großrußbach
Mitarbeit Bauherrschaft: Bgm. Josef Zimmermann
Tragwerksplanung: Walter Schoderbeck
Fotografie: Florian Biber, Romana Fürnkranz

TB Bartmann GmbH

Maßnahme: Neugestaltung
Funktion: Parkanlagen und Platzgestaltung

Fertigstellung: 10/2019

NACHHALTIGKEIT

Der bestehende Asphaltbelag wurde rückgebaut und durch einen versickerungsoffenen Belag mit regionalem Granit (Herschenberger) sowie wiederverwendetem Kleinsteinpflaster neu gestaltet. Weiters wurde der Stiegenaufgang neu hergestellt und ermöglicht nun auch eine barrierefreie Erschließung.

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baumeister: Lahofer Baumeister GmbH; Naturstein: stone4you; Pflasterarbeiten: Leithäusl GmbH; Elektrik: Karl Zimmermann Elektrotechnik

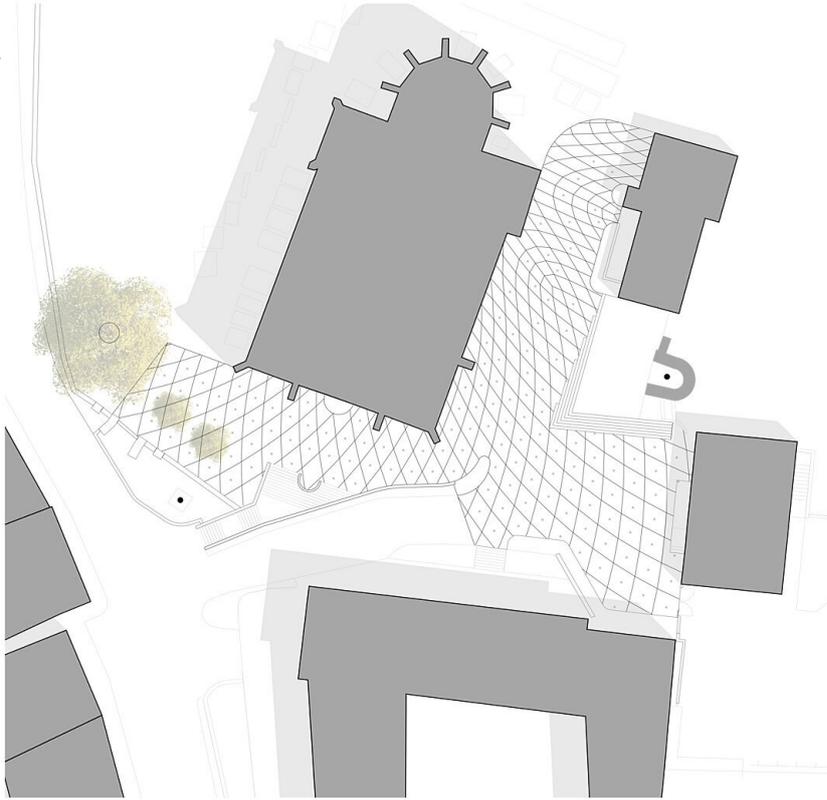
PUBLIKATIONEN

Architektur Fachmagazin 05/24
NÖ Gestalten 09/22
ProNaturstein 02/22
NÖ Gestalten 12/21

AUSZEICHNUNGEN

Goldene Kelle 2021

**Neugestaltung Schlossbergplatz
Großrußbach**



Lageplan